

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at Telephone: +43(732) 7720-53100

Balb barauf wurde mit den Bahn-Arbeiten von Kremsmünfter bis Michelborf begonnen.

Der zum Baue nöthige Grund wurde den Besitzern um 50 fr. pro Quadrat-Rlafter eingelöst, ohne die Bäume, für deren Entfernung

auch eine entsprechende Bergütung geleiftet murbe.

Im Herbste 1882 wurden die Bahnhöfe und Bahnwächter-Häusel zu Micheldorf, Kirchborf, Schlierbach und Wartberg im Rohbau fertig; dann wurden die Dämme bei Kremsdorf, Altachbühel, Kirchdorf, Galgenau, Wartberg, u. s. w. theilweise fertig und es ist alle Höffnung, daß im Sommer 1883 die Bahn dem Verkehre dis Micheldorf kann übergeben werden.

b. Rene Schule zu Micheldorf.

Nachdem in einer Volksversammlung am 25. März 1880 zu Micheldorf die Erbauung eines neuen Schulhauses beschloffen war, richtete die Gemeinde Micheldorf durch Robotten und eine Ziegelsbrennerei im Jahre 1881 die nöthigen Materialien zum Schulbaue vor.

Das Schulgebäude wurde auf einem eigens von der Gemeinde gekauften Grunde für 3 Lehrzimmer und die Lehrer-Wohnungen von Anton Diensthuber, Maurermeister zu Kirchdorf im Jahre 1882 gebaut und erhält 1883 den Verputz und die innere Einrichtung.

Die Baukosten sind auf 19.300 fl. veranschlagt, wozu ber Landes-Ausschuß von Oberösterreich ein Drittel als unverzinsliches

Darlehen vorstreckte.

c. Brande im Jahre 1882.

Am 8. Februar nach 8 Uhr Morgens entstand im Gasthause bes Franz Kremsmair zu Lauterbach Kr. 48 ein Feuer, wodurch dieses Haus selbst, sowie das Söllnerhaus und die Bauernhub, dann auf der nördlichen Seite der Gasse die Häuser des »Mandl,» des »Bauers,» des »Wimmer» und des »Schmidlehner» abbrannten.

Im Hause des »Bauer» Johann Schlattner find zwei geiftesblöbe Bettlerinnen Eva und Josepha Rumpelmair aus Inzersdorf

verbrannt.

Um 12. Februar ist das Huemerhaus zu Lauterbach um Mittag abgebrannt.

Der gesammte Schabe betrug 48.000 fl., wovon 18.000 burch

die Affekuranzen gedeckt wurden.

Am 1. August ist das Hilbinger-Haus in Ober-Michelborf abgebrannt, wobei der Schade 7000 fl. betrug und die Asseturanz 3500 fl. ausmachte.

Bei feinem biefer Brande ift bie Urfache bekannt geworben.